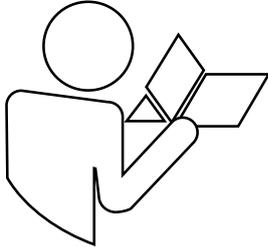


Schnellreferenz

Bitte zuerst lesen

BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN



⚠️ WARNHINWEIS

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch und machen Sie sich mit dem Inhalt gut vertraut, bevor Sie dieses Gerät benutzen.
- Stets Schutzkleidung tragen, einschließlich Schutzhelm, Augenschutz, Gehörschutz, Atemschutz und Handschuhe.
- Die Hinweise zur Reinigung nach dem Gebrauch und zur Wartung/Pflege entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

BETANKEN DER SÄGE

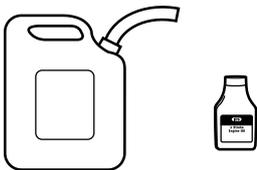
⚠️ WARNHINWEIS

Beim Umgang mit Kraftstoff stets für ausreichende Belüftung sorgen.

Beim Umgang mit Benzin ist Vorsicht geboten.

Die Verwendung minderwertiger Motoröle anstelle von ICS® Öl oder einem anderen hochwertigen Zweitaktöl kann zu vorzeitigem Motorschaden und/oder einer bis zu 90%-igen Reduktion der Motorlebensdauer führen.

50 : 1 (2%)



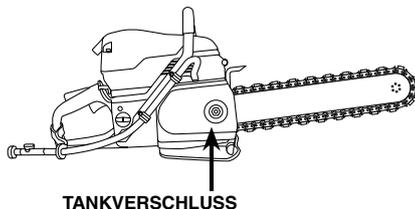
1 Gallone : 2,6 oz.

5 Liter : 100 ml

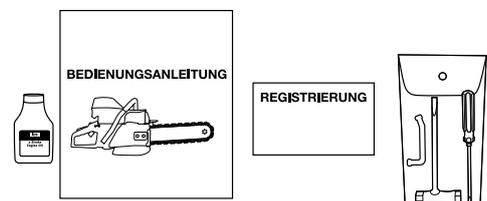
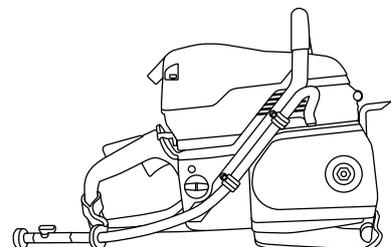
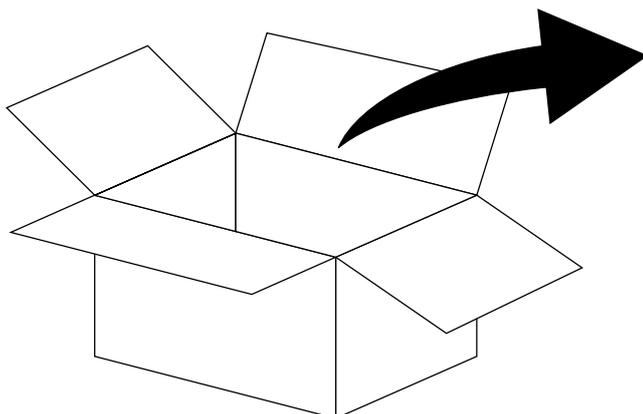
⚠️ ACHTUNG

KRAFTSTOFFGEMISCH: 50:1 (1 %) Benzin/Öl-Mischung

- Hochoktaniges, unverbleites Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 90 verwenden.
- Zuerst eine geringe Menge Benzin in einen Behälter geben. Dann Öl hinzufügen. Den Behälter mit Benzin auffüllen, um die richtige Benzin/Öl-Mischung zu erhalten. Den Behälter schütteln.
- Die Säge muss vor dem Betanken stets ausgeschaltet werden. Den Motor abkühlen lassen, bevor die Säge betankt wird.
- Den Kraftstoff vor dem Betanken der Säge gründlich im Behälter vermischen.
- Den Tankverschluss langsam öffnen, um Druck abzulassen, der sich möglicherweise im Tank aufgebaut hat.
- Die Säge zum Betanken stets auf die Seite legen.
- Den Tankverschluss nach Einfüllen des Kraftstoffs sorgfältig zudrehen und mit einem Schraubenschlüssel festziehen.



INHALT DER VERPACKUNG



ICS® 695GC / 695F4

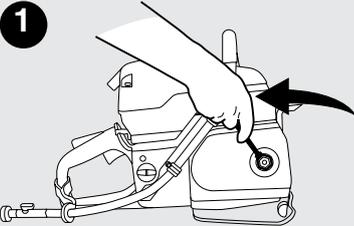
Schnellreferenz

Bitte zuerst lesen

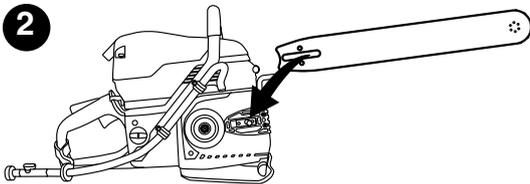
ZUSAMMENBAU DER SÄGE

WARNHINWEIS

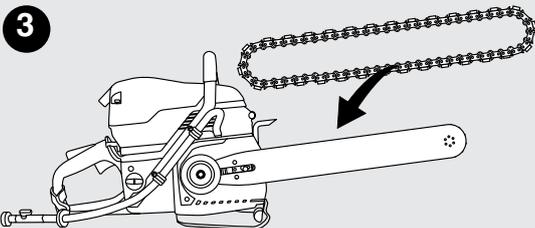
Die Säge nicht ohne ordnungsgemäß angelegtes Schwert, Diamantkette und Seitenabdeckung starten. Anderenfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.



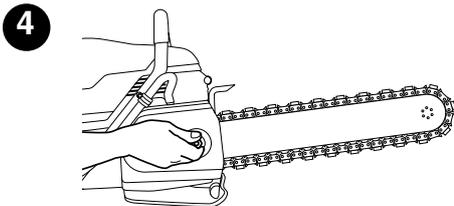
- Die Mutter an der Seitenabdeckung lösen und die Seitenabdeckung abnehmen.



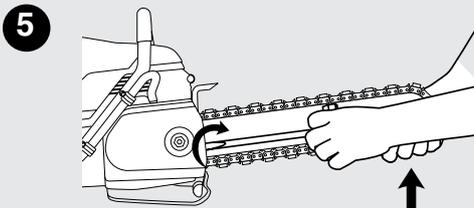
- Das Schwert auf den Ansatzbolzen setzen und den Ausrichtblock einrasten lassen.



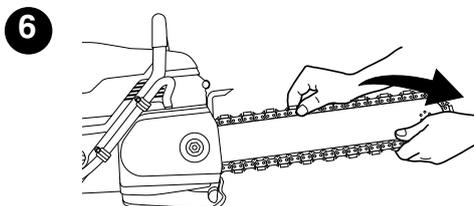
- Die Diamantkette auf dem Schwert installieren, angefangen am Antriebsritzeln und dann weiter über die Spitze des Schwerts.
HINWEIS: Beim FORCE4-Modell muss der Rand zur Installation der Kette nach außen gezogen werden.



- Die Seitenabdeckung anlegen und darauf achten, dass der Kettenausrichtungsstift in die Öffnung am Schwert eingreift.
- Die Mutter an der Seitenabdeckung erst dann ganz festziehen, wenn die Kette ordnungsgemäß gespannt ist



- Es müssen sich alle Antriebsglieder im Innern der Schwertnut befinden. Dann die Schwertschienen anheben und die Kette durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn spannen.



- Vor dem Schneidevorgang die ordnungsgemäße Spannung überprüfen, indem die Kette von Hand um das Schwert gezogen wird. Wenn sich die Kette nicht leicht von Hand ziehen lässt, sitzt sie zu fest und muss leicht gelockert werden.
ACHTUNG: Die Schwertschienen können im Laufe der Zeit scharfkantig werden. Daher darauf achten, dass die Diamantkette immer an den diamond segments. Diamantsegmenten gezogen wird.

Schnellreferenz

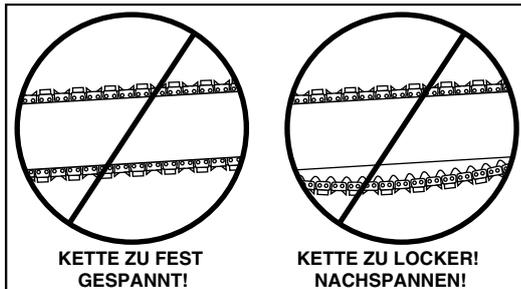
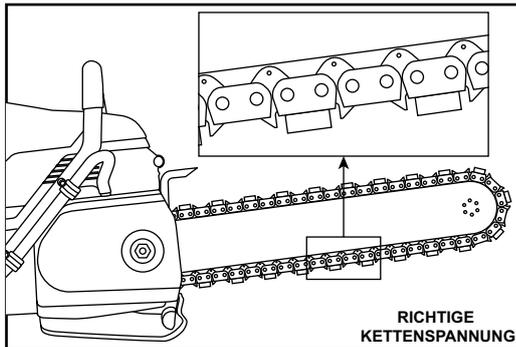
Bitte zuerst lesen

ZUSAMMENBAU DER SÄGE

(Fortsetzung)

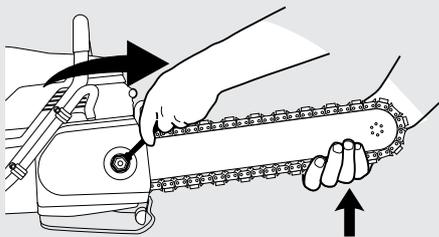
WARNHINWEIS

Die Säge nicht ohne ordnungsgemäß angelegtes Schwert, Diamantkette und Seitenabdeckung starten. Anderenfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.



- Alle Ketten neigen beim Gebrauch zu Längung. Diamantketten dehnen sich aufgrund des abschleifenden Materials, das mit ihnen geschnitten wird, mehr als Ketten zum Holzschneiden. Wenn eine Kette zu fest ist, wird ein Großteil der Kraft der Säge zum Drehen der Kette anstatt zum Schneiden aufgewendet. In extremen Fällen von Überspannung ist die Säge möglicherweise nicht in der Lage, die Kette überhaupt zu drehen. Außerdem besteht die Gefahr einer Beschädigung der Schwertspitze und vorzeitiger Längung.
- Wenn die Kette zu locker sitzt, kann sie sich vom Schwert ablösen oder dazu führen, dass sich das Antriebsritzel dreht, ohne die Kette zu drehen, was wiederum dazu führen kann, dass Antriebsglieder „abgefressen“ werden. Bei Dehnung einer Kette bis zum Punkt, wo die Antriebsglieder ca. 12 mm bis 18 mm unterhalb des Schwerts hängen, muss die Kette gespannt werden.

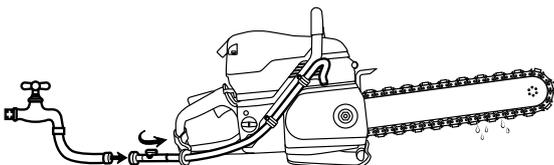
7



- Die Spitze des Schwerts weiter anheben und die Mutter an der Seitenabdeckung festziehen..

HINWEIS: Um einen Bruch des Kettenspanners zu vermeiden, muss die Mutter an der Seitenabdeckung auf ungefähr 27–33 Nm angezogen werden.

8



- Die Säge an einer Wasserquelle mit einem Druck von mindestens 1,5 bar anschließen

ICS® 695GC / 695F4

Schnellreferenz

Bitte zuerst lesen

STARTEN DER SÄGE

EINLAUFEN DES MOTORS

Es ist sehr wichtig, einen neuen Motor einlaufen zu lassen, um alle beweglichen Teile, besonders die Kolbenringe, „einzuschleifen“.

Zum Einlaufen des Motors den Motor mit einem vollen Tank mit 50:1 (2 %) Kraftstoff im Leerlauf laufen lassen und alle 5 bis 10 Minuten Gas geben, um Belastung zu vermeiden.

Wenn kein Einlaufen des Motors erfolgt, kann das einen Kolbenfresser zur Folge haben.

⚠️ WARNHINWEIS

Die Säge nicht ohne ordnungsgemäß angelegtes Schwert, Diamantkette und Seitenabdeckung starten. Anderenfalls besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.

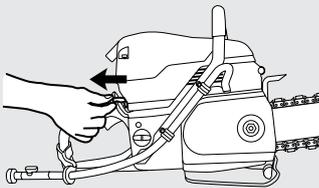
⚠️ ACHTUNG

Die Säge erst dann starten, nachdem sie mindestens 3 m (10 Fuß) vom Betankungsbereich entfernt wurde.

WICHTIG

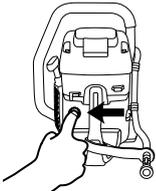
Die Säge auf einer festen Unterlage absetzen. Überprüfen, ob die Säge sicher steht und die Kette keine Gegenstände berührt.

1



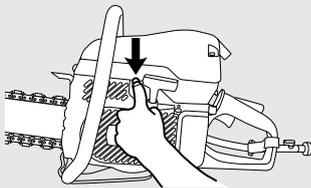
- Den Choke-Hebel herausziehen. Damit wird auch die Gassperre eingestellt.

2



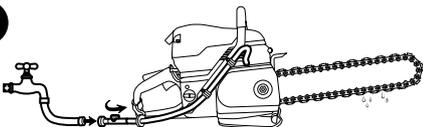
- Den Primer etwa 5–10 Mal drücken.

3



- Das Dekompressionsventil eindrücken.

4



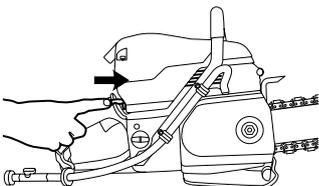
- Das Wasserventil um eine Vierteldrehung öffnen.

5



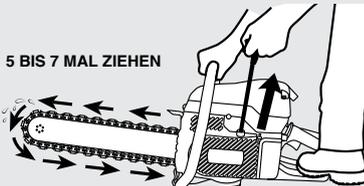
- Die Säge auf einer stabilen Fläche abstellen und darauf achten, dass die Kette durch nichts behindert wird..
- Einen Fuß auf den rückwärtigen Griff stellen und den vorderen Griff mit einer Hand greifen. Mit der anderen Hand langsam den Startergriff ziehen, bis die Starthaken greifen.
- Das Anwerfseil (mit festen, schnellen, kurzen Zügen) ziehen, bis der Motor erstmalig kurzzeitig anspringt. Das Seil muss evtl. bis zu 10–15 Mal angezogen werden.

6



- Den Choke-Hebel eindrücken.

7



- Das Anwerfseil ziehen, bis der Motor anspringt – 1 bis 2 Mal ziehen.
- Die Gassperre freigeben, indem der Gashebel kurz gedrückt wird.
- Den Motor, nachdem er angesprungen ist, kurz leerlaufen lassen. Den Gashebel mehrere Male drücken, um die Erwärmung des Motors zu unterstützen.
- Das Wasserventil vollständig öffnen